

NEUBAU WERKSTRAßE FÜR SCHWERLASTTRANSPORT

zwischen Fr.-List-Str. und Ottersleber Chaussee, Magdeburg, Sachsen - Anhalt



Die Werkstraße dient dem Abtransport von schwergewichtigen Produktionsgütern aus den umliegenden Gewerbegebieten, die vorwiegend nachts durch das benachbarte Wohngebiet, größtenteils über die Gustav-Ricker-Straße abtransportiert werden.

Die neue Werkstraße soll das Wohngebiet vom Schwerlastverkehr entlasten.

Der Transport der Großteile über die Straßen ist sehr aufwendig und erfordert eine gut ausgebaute Infrastruktur.

Außerdem mussten die unterschiedlichen

Schleppkurven (z. B. Sattelzug oder Schwerlast für

Sondernutzung) bei der Ausbildung der Anschlüsse an die öffentlichen Straßen beachtet werden.

Ein wichtiger Bestandteil bei der Planung war die Gestaltung des Anschlusses der Werkstraße an das öffentliche Straßennetz unter Berücksichtigung der beiden Bahnübergänge in der Friedrich-List-Straße und in der Ottersleber Chaussee sowie der Kleingartenanlage „Am Hopfengarten“.

Auftraggeber: **LH Magdeburg Stadtplanungsamt/ Tiefbauamt**

Projektkosten: **Ca. 999.900 Euro**

Technische Daten: **1.465,00 m**

Projektdauer: **2018 Planung
2019 Realisierung**

Leistungsphasen: **LPH 5-7**

